

Trailrunning Deutschfeistritz - Haneggkogel - Gmeinalm - Übelbach - Schartnerkogel

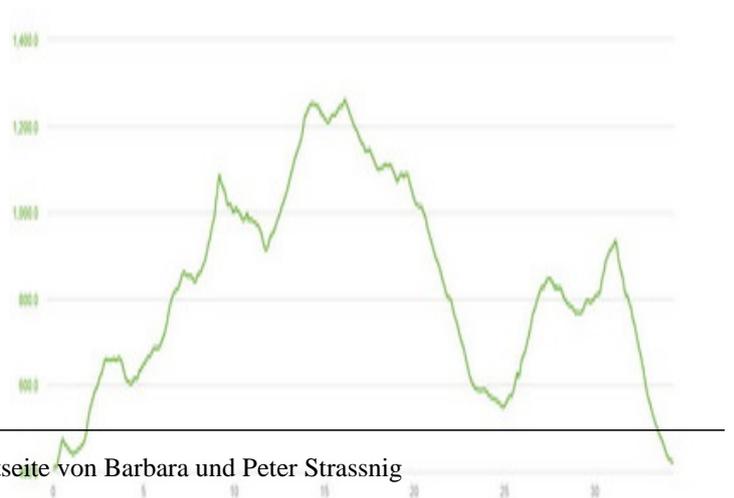
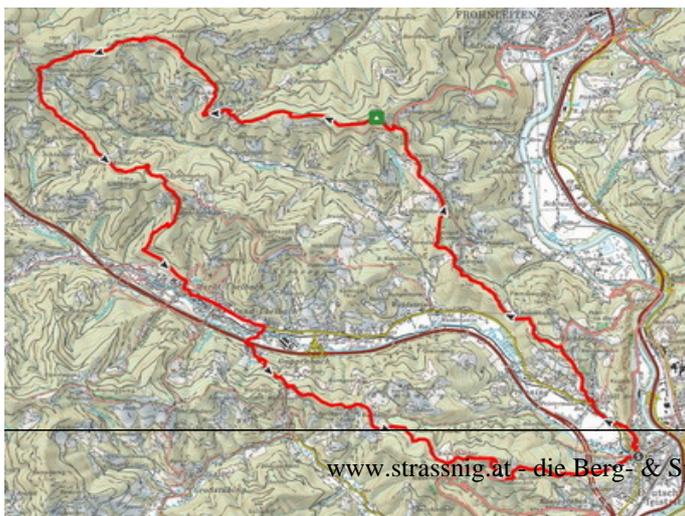
12. April 2024, Peter

Diesmal erkundete ich eine mir bislang noch recht unbekannte Gegend. Von Deutschfeistritz ging's über den Schenkenberg auf den Haneggkogel und weiter bis nach Übelbach. Danach noch über den Schartnerkogel zurück zum Ausgangspunkt. Die Runde zeigte sich sehr abwechslungsreich und über weite Strecken einsam und genussreich!

Los geht's am Hautplatz in Deutschfeistritz. Bereits nach einigen Metern beginnt ein kurzer steiler Climb zur, auf dem Hügel über dem Ort liegenden, Ölbergkapelle. Selbst wenn es eine verlockende Strecke für Hillsprints wäre, lieber hier mal nicht überpacen - es ist noch ein Stück :-). Nach der Kapelle geht's auf einer Straße bergab und weiter nach Zitof. Hier biegt man auch gleich mal auf einen schönen Trail über Wiesen und durch den Wald ab. Auf Forstwegen, Singletrails und Pfaden geht es hier mal etwas steiler, mal etwas flacher dahin. Im Bereich des Siglkreuz sieht man auch schön den, das darunterliegende Tal einrahmenden Bergkamm, diesem folgt man fürs erste. Sieht von hier ganz schön weit aus.

Nach etwa 10 Kilometern erreicht man über einen kurzen knackigen Anstieg den Haneggkogel. Es folgt ein flowiger Downhill auf schönen Trails bis man auf eine Kreuzung von Forststraßen trifft. Hier die rechte nehmen, nicht gerade rauf. Auf dieser Forststraße flach bzw. leicht bergab weiter. Beim Schenkenberg beginnt ein längerer Anstieg Richtung Gmeinalm. Bei der dazugehörigen Hütte gibt es einen Brunnen, wo man die Flüssigkeitsvorräte auffüllen kann. Bis hierher sind es rund 15 Kilometer. Es geht nun nochmal in mäßig steilem Auf und Ab bis zur Kreuzung mehrerer Wanderwege bei der Zöllerhütte. Hier gibt es wieder einen Brunnen. Man biegt links auf einen Forstweg ab. Von nun an geht es tendenziell bis Übelbach bergab. Beim Hubertushof darauf achten, dass man den Wanderweg erwischt, und nicht (so wie ich) auf der Forststraße weiterläuft. Zum Glück hat die GPS Uhr bald gemeckert und der Abstieg zum Wanderweg war bald erledigt. Auf ein paar hundert Metern ist der Wanderweg von einem Harvester ziemlich zerstört, aber danach ist bald Übelbach erreicht.

Die Rund 1,5 Asphalt-Kilometer bis Land-Übelbach sind bald erledigt und man biegt Richtung orogr. rechter Talseite ab. Hier beginnt der Aufstieg Richtung Wartbauer, auch der Wanderweg hier ist durch Waldarbeiten ziemlich zerstört und teilweise schwer zu finden, evtl. besser auf der Forststraße und eine Kehre mehr. Weiter geht's auf Forstwegen in Richtung Hagensattel. Ab hier war mir der Weg dann von der Gamskogel-Schartnerkogel-Runde bekannt. Noch auf den Schartnerkogel und etwa 3 Kilometer Downhill nach Deutschfeistritz. Und schon hat man nach 34 Kilometern und knapp 1800 Höhenmetern die Runde abgeschlossen.



Informationen und Hinweise

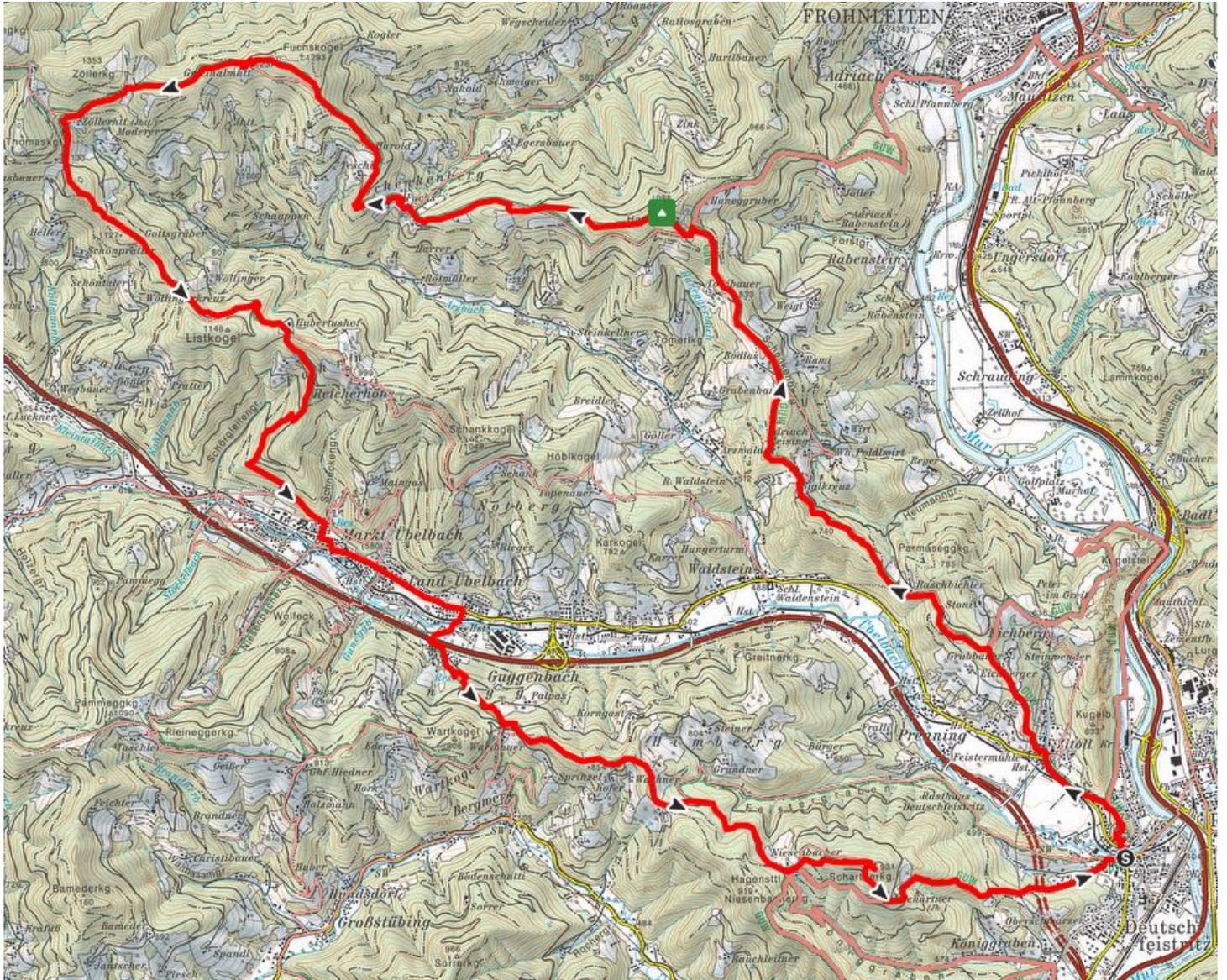
Trail Info - Strecken Eckdaten

Aufstieg: 1775 m

Strecke: 34 km

Anmerkung: Trailrunning Equipment inkl. GPS Track oder Karte empfehlenswert. Auf der Gmeinalm und am Weg im Bereich der Zöllerhütte gibt es Quellen und in Übelbach ein Nah und Frisch Geschäft wenn Verpflegung notwendig wird.

Karte/Topo: Trailrunning Übelbachrunde Runde (Karte)



Web: <http://strassig.at/pictures/rad-und-laufsport/trailrunning/trailrunnin...>

Weiterführende Links

Web: <http://strassnig.at/rad-und-laufsport/trailrunning/>

Trailrunning auf strassnig.at - Weitere Trailrunning Strecken auf strassnig.at